

++ ++ ++ Evangelische Kirchengemeinde

Bokel - Druffel - Mastholte - Neuenkirchen - Rietberg - Varesell - Westerwiehe



Evangelische Kirche in Rietberg

AKTUELL

7. Mai – 6. August 2023

Aus der Kirchengeschichte

Taufe und Konfirmation gehören zusammen. In der Konfirmation soll der junge Mensch in Glaubensfragen und -dingen "befestigt" werden. Confirmare, "Befestigen", meint die Aneignung von Wissen über den Glauben und die Kirche, aber auch Anstöße für das Wachsen im eigenen Glauben. Wer als Kleinkind getauft wurde, soll in der evangelischen Kirche im Konfirmandenunterricht nachträglich im christlichen Glauben unterwiesen werden.

Während bei der Taufe Eltern und Paten für den Täufling antworten, ihn im christlichen Glauben zu erziehen, so bestätigen bei der Konfirmation Konfirmanden und Konfirmandinnen selbst, ob sie in der Kirche Jesu Christi 'ein lebendiges Glied sein und bleiben wollen.' (Heidelberger Katechismus, Frage 54).

Die Konfirmation als solches hat es nicht immer gegeben. Die Reformatoren waren sich einig, dass eine Unterweisung in Glaubensdingen notwendig seien. Und damit knüpften sie an die alte Tradition des Taufunterrichtes in der sogenannten Alten Kirche an. In den ersten Jahrhunderten der Christen wurde nur derjenige in die Gemeinde aufgenommen, der an einem sogenannten Katechumenat, einer Unterweisung in die Lehren von Glauben und Kirche, teilgenommen hatte. Luther vertrat die Auffassung, dass der Taufunterricht nachgeholt werden und dass Christen zur Teilnahme am Abendmahl vorbereitet werden müssten. Die kirchliche Unterweisung im Protestantismus nimmt hier ihren Lauf.

In der Zeit des Pietismus und der Aufklärung wurde die Konfirmation zur "volkskirchlichen Sitte". Der Vater des Pietismus, P. Spener (1635-1705), prägte die Konfirmation. Er wollte in der Unterweisung vor der eigentlichen Konfirmation den Glauben der Heranwachsenden stärken und stellte das persönliche Glaubensgefühl heraus. In der Konfirmationsfeier fand der Unterricht seinen Abschluss. Das ist ja bis heute so geblieben. Im Laufe der folgenden Jahrhunderte rückte im Konfirmandenunterricht neben die Unterweisung in Glaubensfragen auch die Lebenskunde in den Vordergrund. Die Konfirmation fiel mit dem Ende der Schulzeit zusammen und gewann einen starken gesellschaftlichen Akzent. Die Jungen bekamen ihren ersten

schwarzen Anzug und die Mädchen ihr erstes schwarzes Kleid. Alles zusammen mit der Konfirmationsurkunde symbolisierten nun den Status des Erwachsenen.

In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erhitzten sich die Gemüter. J.H. Wichern (1808-1881) legte die Finger in die damalige Wunde: Die Konfirmation sei zur "Unwahrhaftigkeit" verkommen. Nicht mehr die wahrhaftige Entscheidung für Jesus Christus stehe im Vordergrund, sondern die gesellschaftliche Anerkennung, die Feier, der Anzug usw.

Während zur Kaiserzeit Religionsunterricht noch als Hauptfach unterrichtet wurde, und die 'Ur-Oma' viel mehr auswendig wusste als die Urenkel heute, so kamen nach dem Zweiten Weltkrieg pädagogische und didaktische Neuerungen in den kirchlichen Unterricht. Über die Art und die Inhalte des Unterrichts wurde kontrovers diskutiert und bewegt sich bis heute zwischen den Polen der Verbindlichkeit im Glauben und der Bedeutung für die Findung des Lebenssinnes. Eine Verbindung beider Pole wird das Reizvolle im Konfirmandenunterricht auch in naher Zukunft bleiben. *D. Fricke*

Konfirmation 2023

Am 28. Mai begehen wir das Fest der Konfirmation. Morgens wird um 10 Uhr der Einsegnungsgottesdienst gefeiert, abends 18.00 Uhr der Abendmahls-gottesdienst.

In diesem Jahr feiern diese Jugendlichen aus unserer Gemeinde das Fest der Konfirmation:

Felix Albrecht, Bauerkampstr. 15
David Dewender, Pappelweg 11
Philipp Eickholz, Hauptstr. 21
Julius Ernst, Schönhofstr. 23, RH-W

Joel First, Auerhahnweg 20
Melina Güth, Agethenstr. 1
Letizia Helleberg, Breslauer Str. 5
Leonard Isenberg, Hedafeld 22
Lina Kathöfer, Wachtelweg 21
Lennart Kliwer, Kilian-Kirchhoff-Str. 6
Claudia Meier, Finkenweg 22
Karl Oeding, Finkenweg 29
Laura Rausch, Stukenfeld 21
Jolina Speit, Lannertstr. 6
Emma Stellmacher, Hauptstr. 54
Dana Vinnemeier, Brandstr. 68
Lukas Vinnemeier, Brandstr. 68
Mia Volz, Wortstraße 4
Celia Vosshenrich, Andreasstr. 6
Mia Wiens, Zum Park 23

Wir gratulieren herzlichst und wünschen Gottes Segen auf den Wegen durch das Leben.

Pfingstmontag:

Gottesdienst auf Gut Rietberg

An Pfingstmontag laden die Katholische und die Evangelische Kirchengemeinde herzlichst zu einem ökumenischen Gottesdienst auf Gut Rietberg ein. Der Gottesdienst beginnt mit einer Prozession von der Nepumukkapelle zum Gutshof. Beginn ist 17 Uhr an der Kapelle.

Jugendfreizeit 2023

Eine Insel nur für uns – so heißt es seit Jahren. Und so werden wir die Kleine Ochseninsel in der Flensburger Förde exklusiv bewohnen.

Inseldfreizeit: 23. Juli – 4. August 2023 (letzten beiden Ferienwochen)
Musik und Gesang, Summerschool, heitere und erfüllte Zeit ... einfach ganz anders ... Informationen und Anmeldungen liegen im Pfarrhaus bereit. (05244 981953)

Posaunenchor bildet in diesem Jahr wieder aus

Der Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Rietberg beginnt wieder eine neue Grundausbildung für Anfänger und Jungbläser. Wer dabei sein möchte, wende sich an die Ansprechpartner:

Carsten Blach: Tel. 05244 988907

Frank Urbanski: Tel. 05244 928470

Anne Oeding: Tel. 05244 756700.

Anfragen aller Art gern per E-Mail an carsten.blach@freenet.de

Kinderchor

Der Kinderchor probt dienstags. Kontakt über Eva Fricke u. Miriam Stolcis (981953, 974974)

Ökum. Chorgemeinschaft

Mittwochs, 20h, Rügenstr.

Kontakt: Charlotte Kubasik (939950)

Gospelchor

Donnerstags, 20h, Basilika. Kontakt: Eva Fricke (981953; 974974)

Aus unserem Bibeldorf

Lebendige Museumstage:

14. Mai; 11. Juni; 20. August und 17. September 2023

Bibeldorf im Abendrot – Anmeldungen sind bis zu zwei Tage vor der Veranstaltung zu richten an 05244 974974 oder per Mail. Beginn jeweils 19 Uhr.

7. Juni: Bienen & Imkerei zur Zeit der Bibel

16. August: Bibel & Kunst –

Die Eisen-Skulpturen des Angelo Monitillo

13. September: Jerusalem & Jaffa

Ausstellung: Die neue Heimat im Heiligen Land

Dr. Jakob Eisler aus dem landeskirchlichen Archiv der Württembergischen Landeskirche hat bei der Eröffnungsveranstaltung in die Ausstellung einge-

führt, die noch nicht veröffentlichte Bilder württembergischer Templer aus der Zeit 1868–1948 zeigt. Die Fotografien stammen aus dem Nachlass des Historikers Prof. Dr. Alex Carmel (Haifa). Diese Ausstellung wurde durch die Adolf Würth GmbH und Co.KG sowie dem landeskirchlichen Archiv der Württembergischen Landeskirche ermöglicht. Die Ausstellung ist bis zum 10. Juli 2023 während der Öffnungszeiten des Bibeldorfs in der Basilika zu sehen. Danach ist sie in Australien und Israel (Israelmuseum, Jerusalem) zu sehen.

Wochenandachten per

Whatsapp. Wer diese erhalten möchte, melde sich bei Pastor Fricke per Mail.

Pfarramt:

Pfarrer Dietrich Fricke

Müntestraße 13, 33397 Rietberg

Tel. 05244 / 981953

Mail: d.fricke@evkirche-rietberg.de

Gemeindebüro:

Müntestraße 15, 33397 Rietberg

Tel.: 05244 / 8789 Fax: 981954

Bürozeiten: Mi. 14.00-16.00h

und Do. 10:00-12.00h

Mail: buero@evkirche-rietberg.de

Spendenkonto der Gemeinde:

IBAN: DE25 4785 0065 0080 0135 27

BIC: WELADED 1GTL

Bibeldorf:

Jerusalem Str. 2, 33397 Rietberg

Tel.: 05244 974 974 (Anrufbeantworter)

Öffnungszeiten 2023: 23.04. – 30.09.2023
jeweils dienstags bis sonntags

Spendenkonto des Bibeldorfes:

IBAN: DE78 4785 0065 0032 0096 98

BIC: WELADED 1GTL

Infos: www.bibeldorf.de

Gottesdienste und Abendandachten in der Evang. Kirchengemeinde Rietberg

- So. 07.05. 10.00h Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Pastor Fricke
Taufe von Ella Hillemeier
18.00h Abendandacht im Bibeldorf
- Sa.** 13.05. 12.00h Trauung von Linus und Marina Helmig, Klosterkirche
- So. 14.05. 10.00h Gottesdienst mit KiGoDi, Pastor Fricke
14.00h Lebendiger Museumstag im Bibeldorf
18.00h Abendandacht im Bibeldorf
- Mi. 17.05. 14.00h Abfahrt zur Kurzfreizeit, PPlatz Bibeldorf
17.-21.05. Kleine Ochseninsel, Flensburger Förde
- So. 21.05. 10.00h Gottesdienst mit KiGoDi, Prädikantin Christ
18.00h Abendandacht im Bibeldorf
- So. 28.05. 10.00h **Konfirmation**, Einsegnungsgottesdienst
Pfungsten KiGoDi in der Christuskapelle
Musikalische Gestaltung: Posaunenchor
- Die Gemeinde wird gebeten, abends den Gottesdienst zu besuchen**
- 18.00h Konfirmation, Abendmahlsgottesdienst
Musikalische Gestaltung: Gospelchor
- Mo. 29.05. 17.00h Ökum. open-air Gottesdienst auf Gut Rietberg
- So. 04.06. 10.00h Familiengottesdienst mit Kinderchor, Pastor Fricke
Taufen von Mathilda Birgit Heese und Marie Stanzel
18.00h Abendandacht im Bibeldorf
- So. 11.06. 10.00h Gottesdienst mit KiGoDi, Pastor Fricke
14.00h Lebendiger Museumstag im Bibeldorf
18.00h Abendandacht im Bibeldorf
- So. 18.06. 10.00h Gottesdienst mit KiGoDi, Pastor Fricke
18.00h Abendandacht im Bibeldorf

**Sommerkirche in den Sommerferien vom 19. Juni bis einschl. zum 6. August.
Nur sonntagabends, 18.00 Uhr, Bibeldorf**

Basilika und Bibeldorf, Jerusalemer Str. 2

Wöchentliche Veranstaltungen in der Evang. Kirchengemeinde - in der Schulzeit

- Dienstags 17.00h Kinderchor (Bibeldorf)
18.30h Jugendgruppe (Bibeldorf)
- Mittwochs 16.00h Vorbereitung auf die Konfirmation (Bibeldorf)
19.30h Posaunenchor (Evang. Kirche, Müntestr.)
20.00h Chorgemeinschaft, Kath. Gemeindezentrum, Rügenstr.
- Donnerstags 14.30h Frauenhilfe (14-tägig in der Evang. Kirche, Müntestr.)
Kontakt über: Heidi Schröder (Tel.: 939950)0160 7668448
20.00h Ökumenischer Gospelchor (Basilika im Bibeldorf)